

China kontrolliert Schlüssel-Rohstoffe

(Automobilwoche, 21. Ausgabe, 6. Oktober 2008)

Inhalt:

Die Metalle der Seltenen Erden werden für Katalysatoren und Elektroantriebe benötigt und für die Herstellung von Elektro- und Hybridautos. Diese werden ausschließlich in China gefördert. Mit einem Anteil von etwa 90 % an der weltweiten jährlichen Produktion von etwa 110.000 T ist China heute der dominante Player für den Abbau der Seltenen Erden.

Countdown für REACH: Voranmeldung nicht verpassen!

(Bayerisch-Schwäbische Wirtschaft, 10/2008)

Inhalt:

REACH steht für Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals (Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien). Mit dieser EU-Verordnung soll das Chemikalienrecht europaweit zentralisiert und vereinfacht werden.

Die Vorregistrierung bei der Europäischen Chemikalienagentur ist gestartet. Wer die sechsmonatige Frist verpasst, kein Problem. Wer als Kunde Anfang 2009 ohne Lieferant dasteht, auch kein Problem. Daher ist volle Aufmerksamkeit geboten für Hersteller, Importeure und Verwender von Chemikalien.

Das große Motorensterben

(Automobilwoche, 20. Ausgabe, 22. September 2008)

Inhalt:

Der Artikel befasst sich mit dem Aussterben der Großmotoren. Acht- und Zwölfzylinder Motoren als Auslaufmodelle, Elektromotoren als Übergangsautos und Brennstoffzellen als Zukunftsmotor – Downsizing ist die Gunst der Stunde. Vor dem Hintergrund sind die Giessereien massiv gezwungen, die Kapazität zu hinterfragen.

KW Consulting Group stellt sich gerne als potentieller Partner dieser Thematik. Jetzt agieren, um langfristig zu produzieren. Sprechen Sie uns jetzt an!

Daimler setzt auf Hybridtechnik

(Automobilwoche, 20. Ausgabe, 22. September 2008)

Inhalt:

Daimler LKWs wollen Vorreiter bei alternativen Antriebstechnologien werden. Hybridtechnologie als Zukunftsvariante – entwickelt über das japanische Kompetenzzentrum FUSO.

Zukunftsmotor geht in Serie

(Handelsblatt, 29./30./31. August 2008)

Inhalt:

Der japanische Hersteller Honda hat als erster Autobauer mit der Produktion von Brennstoffzellenautos in einer Kleinserie begonnen. Trotzdem wirkt das Honda-Projekt noch wie ein breit angelegter Feldversuch, denn für die Massenproduktion sind die Herstellungskosten zu hoch. Honda geht davon aus, erst 2020 ein konkurrenzfähiges Brennstoffzellenfahrzeug für etwa 60.000 EUR auf dem Markt bringen zu können.

KS Pierburg baut Systemkompetenz aus

(Automobilwoche, 18. Ausgabe, 25. August 2008)

Inhalt:

Um weiteres Wachstum zu sichern, setzt Kolbenschmidt Pierburg 2008 auf eine Reihe neuer Produkte für Motorentchnik und Elektronik. Darunter befinden sich neuartige Abgasklappen, die Abgasrückführung sowie Pumpenkonzepte und extrem leichte Werkstoffe.

Die Kolbenschmidt Pierburg Gruppe rechnet für 2008 beim Umsatz mit einem moderaten, organischen Wachstum von 3 % und einer Gewinnverbesserung.

Leicht und präzise Giessen

(Unternehmen Region, Ausgabe 2/2008)

Inhalt:

Die Wachstumskerne „AL-CAST“ in Harzgerode und „Precision Cast“ in Leipzig erleichtern der Automobilindustrie die CO₂ – Einsparung. Zwei neue Aluminiumlegierungen wurden entwickelt, die auch bei Temperaturen über 200 Grad Celsius stabiler und leichter sind als bisher. Die Legierungen sollen als lokale Verstärkungen in Zylinder-Kurbelgehäusen von Kfz-Motoren zum Einsatz kommen, wo sie Gewicht und Reibung reduzieren.

Wachsender Anklang der Euroguss 2008 führt zu einer Rekord-Besucherzahl

(Cast Metal & Die Casting Times, July/August 2008)

Inhalt:

Die Zeitschrift berichtet über die Euroguss Messe 2008 in Nürnberg, die sich als ideeller Veranstaltungsort für die KW Consulting Group erwiesen hat. Anlässlich der Messe, informierte das Unternehmen seine Besucher aus dem Druckgussbereich über ihre Rolle als eine branchenfokussierte, industrielle Beratungsgruppe.

40 high-specialised Industriebereiter werden aus einer Hand angeboten – dadurch, stellt das Unternehmen ein starkes

Netzwerk von erfahrenen Spezialisten innerhalb einer sehr eng zusammen gewachsenen Organisation. Z.B., wird der anfängliche Businessplan eines Kunden um einen zweistelligen Prozentsatz überschritten, durch das von der KW Consulting Group angebotene, professionelle Interim Management. Die Kunden sparen öfters über 15 % der Kapitalzuführung, dank der kreativen und innovativen Problemlösung der KW Consulting Group.

Wenn auch Ihr Unternehmen beabsichtigt, Prozesse, Logistik, Technologien, Produkte und Dienstleistungen aufzubessern, dann steht Ihnen die KW Consulting Group gerne zur Verfügung für eine professionelle Führung in Richtung Kosten, Technologie und innovatives Führungsverhalten.

Volkswagen verkauft in China mehr Autos als in Deutschland

(Die Welt, 15.04.2008)

Inhalt:

Europas größter Automobilkonzern Volkswagen hat von Januar bis März 2008 1,57 Mio. Fahrzeuge an die weltweite Kundschaft verkauft. Gemäß VW-Angaben, waren diese 7 % mehr als vor Jahresfrist. Deutschland wurde zum ersten Mal als größter Absatzmarkt von China übertrumpft.

In dem drittgrößten Markt des Unternehmens, Brasilien, sind die Verkäufe um 23,3 % gestiegen. Auch in Russland und Indien erzielte der Konzern hohe Steigerungsraten, mit einem Auslieferungsplus von jeweils mehr als 45 %.

In den USA verringerten sich die Auslieferungen um 0,7 % und in Westeuropa wurden rund 772.000 Fahrzeuge der Marken VW, Audi, Skoda, Seat, Lamborghini und VW-Nutzfahrzeuge

ausgeliefert.

Somit erzielt der Autobauer einen Rekordabsatz im ersten Quartal.

Rumänien in der Favoritenrolle

(Automobilwoche 4, 11.02.2008)

Inhalt:

Rumänien wird von Mercedes bei der Suche nach einem zusätzlichen Produktionsstandort für die Nachfolgegeneration der A- und B-Klasse favorisiert. Gemäß Insider, neigt sich die Waagschale in Richtung Rumänien, obwohl auch Polen als Alternative geprüft wird. Das derzeit heißeste Thema bei Mercedes ist die Entscheidung über das künftige Produktkonzept und die möglichen Standorte. Arbeitskosten von rund 3,23 Euro pro Stunde sprechen für Rumänien. Während Polen als Automobilstandort etabliert ist, könnte Rumänien besonders motiviert sein, diese Industrie anzusiedeln.

Sollten auch Sie an einem Standort in Rumänien interessiert sein, ist die KW Consulting Group der richtige Ansprechpartner dafür, da es uns gelungen ist, ein Standort in Rumänien für die derzeitig größte und modernste Aluminium-Gießerei für Motorblöcke – die sich noch im Bau befindet – zu eruieren.